

Andacht zum einhunderteinundsiebzigsten Montagsgebet am 17.6.2019

Lied: O heiligste Dreifaltigkeit (Melodie: „Ihr Christen, hoch erfreuet euch“)

V Lasset uns loben und preisen die allerheiligste, ungeteilte Dreifaltigkeit.

A Von nun an bis in Ewigkeit.

V Wir beten dich an, wir loben und verherrlichen dich, allerheiligste Dreifaltigkeit. Wir bekennen dich als den dreieinigen Gott, als den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist, dreifach in den Personen und eins in der Wesenheit.

A O Gott, du lebst ewig vor aller Zeit und nach dem Ende aller Zeiten.

V Du bist allgegenwärtig und hoherhaben über die ganze Welt. Deine Größe ist unendlich, deine Kraft allmächtig, deine Weisheit unergründlich.

A Heilig sind deine Wege und gerecht deine Gerichte.

V Du bist die ewige Liebe; deine Liebe ist ohne Grenzen und überreich deine Barmherzigkeit. Bei dir ist ewige Herrschaft über alle Dinge und ewige Herrlichkeit und Seligkeit.

A Amen.

Lied: Wir beten drei Personen in einer Gottheit an (Melodie: „Den Herren will ich loben“)

Zu Gott dem Vater

V Kommt, lasset uns anbeten den wahren Gott, der eines Wesens ist in seiner Dreifaltigkeit und dreifaltig lebt in seiner Einheit. Gepriesen seist du, Herr, du schauest in die Abgründe und thronest über den Cherubim.

A Für uns gibt es nur einen Gott, von dem alles den Ursprung hat, für den wir geschaffen sind.

V Gott himmlischer Vater! Was sollen wir dir vergelten für alles, was du an uns getan hast? Du hast uns als dein Ebenbild erschaffen und zur ewigen Seligkeit berufen, du hast uns in der heiligen Taufe zu deinen Kindern angenommen und erbarmest dich unser bis auf diese Stunde, wie sich ein Vater seiner Kinder erbarmt. Hilf uns deine Gebote treu befolgen, damit wir schon auf Erden deiner Liebe würdig seien und einst im Himmel auf ewig mit dir vereinigt werden. Himmlischer Vater, hilf deinen schwachen Kindern, daß wir deine Liebe immer mehr erkennen und durch ein frommes Leben dir danken. Laß uns das Ziel und Ende unserer Erschaffung nicht vergessen.

A Laß uns lieber sterben, als dich beleidigen.

V Bewahre und beschütze uns alle Tage unseres Lebens, lenke alles zu unserem Besten, und in der Stunde unseres Todes nimm unsere Seele auf in dein ewiges Reich.

A Amen.

V Gott Vater vom Himmel,

A erbarme dich unser.

V Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott der Heerscharen.

A Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit.

V Herr, erhöre unser Gebet.

A Und laß unser Rufen zu dir kommen.

V Himmlischer Vater, du bist der ewige Gott, aus dem alles, durch den alles, in dem alles ist. Wir sind deine Geschöpfe und beten deine Majestät in tiefer Ehrfurcht an. Wir sind aber auch deine Kinder und wagen darum zu sprechen:

A Vater unser...

Lied: Allein Gott in der Höh' sei Ehr'

Zu Gott dem Sohne

V Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen. Als die Fülle der Zeiten kam, da sandte Gott seinen Sohn.

A Er ward dem Gesetze untertan, damit wir an Kindes Statt angenommen würden.

V Eingeborener des Vaters, Heiland und Erlöser der Welt! Du hast dich selbst erniedrigt und Knechtsgestalt angenommen, um zu suchen und selig zu machen, was verloren war. Um unsere Schuld zu sühnen, bist du gehorsam geworden bis zum Tode, ja bis zum Tode des Kreuzes. Laß uns dir nachfolgen und von dir lernen, sanftmütig und demütig zu sein von Herzen. Lehre uns Gehorsam gegen deine heiligen Gebote und laß es unsere Freude sein, den Willen des himmlischen Vaters zu erfüllen. Jesus, Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt,

A verzeih uns unsere Sünden.

V Jesus, Mittler zwischen Gott und den Menschen,

A sei unser Fürsprecher am Throne des Vaters.

V Jesus, Richter der Lebenden und der Toten, du wirst einst wiederkommen, uns zu richten. Laß uns dann zu deiner Rechten stehen und mit den Auserwählten deine Worte hören: Kommet her, ihr Gesegneten meines Vaters, und besitzet das Reich, das euch von Anbeginn der Welt bereitet ist.

A Amen.

V Gott Sohn, Erlöser der Welt,

A erbarme dich unser.

V Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott der Heerscharen.

A Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit.

V Herr, erhöre unser Gebet.

A Und laß unser Rufen zu dir kommen.

V Herr Jesus Christus, du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben; dir müssen wir folgen, wenn wir zum Vater kommen wollen. Du hast uns gelehrt, wie wir zu ihm sprechen sollen. Durch dein Wort ermutigt, sprechen wir in heiliger Ehrfurcht:

A Vater unser...

Lied: O heiligste Dreifaltigkeit (Melodie: „Gott in der Höh’ sei Preis und Ehr“)

Zu Gott dem Heiligen Geiste

V Drei sind, die Zeugnis geben im Himmel, der Vater, das Wort und der Heilige Geist, und diese drei sind eins. In der Taufe sind wir alle durch einen Geist zu einem Leibe verbunden.

A Er ist das Unterpfand unseres Erbes und verbürgt uns Erlösung, weil wir sein Eigentum sind.

V Heiliger Geist, Ausspender der göttlichen Gnaden, ohne den nichts stark, nichts heilig ist, Licht und Lehrer der Gläubigen, Vater der Armen, Trost der Betrübten! Komm in unsere Seelen und tilge darin alle eitle und sündhafte Liebe.

A Ein reines Herz erschaff in uns, o Gott, den rechten Geist weck auf in unserem Innern.

V Stärke unseren Glauben, befestige unsere Hoffnung, entzünde in uns das Feuer deiner Liebe, jener Liebe, die stark ist wie der Tod, die uns antreibt, in all unserem Tun und Lassen nur Gott zu gefallen. Erhalte in uns den Geist der Kindschaft Gottes, laß uns in ihm leben, in ihm sterben und einst dich mit dem Vater und dem Sohne ewig anbeten, loben und preisen.

A Amen.

V Gott Heiliger Geist,

A erbarme dich unser.

V Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott der Heerscharen.

A Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit.

V Herr, erhöre unser Gebet.

A Und laß unser Rufen zu dir kommen.

V Gott Heiliger Geist, du bist der Tröster, der vom Vater und vom Sohne ausgeht. Du bist gekommen, um uns in alle Wahrheit einzuführen. Hilf uns darum immer tiefer erfassen, was wir nur in deiner Kraft zu sprechen vermögen:

A Vater unser...

Lied: Sei gelobt und hoch gepriesen (Melodie: „Erde singe, daß es klinge“)

Bekenntnis nach dem Symbolum Athanasianum

V Wir beten an den einen Gott in der Dreifaltigkeit und die Dreifaltigkeit in der Einheit. Und wir unterscheiden die Personen und teilen nicht die Wesenheit. Denn eine andere ist ja die Person des Vaters und eine andere die des Sohnes und wieder eine andere die des Heiligen Geistes. Aber dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste ist zu eigen die eine Gottheit, die gleiche Herrlichkeit, die gleiche Majestät von Ewigkeit. Wie der Vater, so ist auch der Sohn und der Heilige Geist.

A Unerschaffen ist der Vater, | unerschaffen ist auch der Sohn, | unerschaffen auch der Heilige Geist.

V Unermeßlich ist der Vater, unermeßlich ist auch der Sohn und unermeßlich ist auch der Heilige Geist.

A Ewig ist der Vater, | ewig ist auch der Sohn, | ewig auch der Heilige Geist.

V Und doch, es sind nicht drei Ewige, sondern nur ein Ewiger, und auch nicht drei Unerschaffene und drei Unermeßliche, sondern ein Unerschaffener und ein Unermeßlicher.

A Allmächtig wie der Vater | ist auch der Sohn | und der Heilige Geist.

V Und doch, es sind nicht drei Allmächtige, sondern nur ein Allmächtiger. So ist der Vater Gott, der Sohn Gott und der Heilige Geist Gott.

A Und doch, es sind nicht drei Götter, | sondern nur ein Gott.

V Der Vater ist von keinem gemacht, auch nicht geschaffen, nicht gezeugt. Der Sohn ist vom Vater allein, nicht gemacht, und nicht geschaffen, sondern gezeugt. Der Heilige Geist ist vom Vater und Sohn ausgegangen, jedoch nicht gemacht, nicht geschaffen, nicht gezeugt.

A Also ist nur ein Vater | und nur ein Sohn | und nur ein Heiliger Geist.

V Und in dieser Dreifaltigkeit gibt es kein früher oder später, kein größer und kein kleiner, sondern alle Personen sind gleich ewig und gleich vollkommen. Und darum ehren wir die Einheit in der Dreifaltigkeit und in der Dreifaltigkeit die Einheit.

A Amen.

V Lasset uns beten. Allmächtiger, ewiger Gott, Du hast uns die Gnade verliehen, im Bekenntnis des wahren Glaubens die Herrlichkeit der ewigen Dreifaltigkeit zu erkennen und in der Macht der Majestät die Einheit anzubeten. Wir bitten Dich: Laß uns kraft dieses unerschütterlichen Glaubens stets vor allem Unheil gesichert sein. Durch Christus, unseren Herrn.

A Amen.

Lied: Dreifaltiger, verborgener Gott (Melodie: „Komm Schöpfer Geist“)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Gott Vater sei gepriesen